

CLASSIC DRIVER

Hinter Maseratis Levante Trofeo verbirgt sich ein Ferrari-SUV

Lead

Maseratis neuer, von einem V8 angetriebener Levante Trofeo beschleunigt von 0 auf 100 Stundenkilometer in 3,7 Sekunden - das schafft auch ein Aston Martin V12 Vantage S. Trotz dieser Spitzenleistung betont die Dreizackmarke, dass dieses SUV nichts an Luxus eingebüßt hat.

Der Ferrari unter den SUVs



Der von Ferrari gebaute Biturbo-V8 mit 3,8-Litern Hubraum agiert im Levante Trofeo als einer der kraftvollsten Motoren, der je von Maserati in einen Motorenraum eingepasst wurde. Es erzählt viel über unsere Zeit, dass das Unternehmen sich für den Geländewagen und gegen einen der wunderbaren Grand Tourer entschieden hat. Die 590 PS des Trofeo zusammen mit seinem maximalen Drehmoment von 730 Nm gelangen über ein „intelligentes“ Allradssystem auf die Straße, außerdem wurde das Fahrwerk hinsichtlich der zusätzlichen Leistung modifiziert. Obwohl Maserati betont, dass das SUV von Anfang an auf diese Kraftentfaltung ausgelegt worden war. Wir sind noch nicht ganz überzeugt, dass das aggressive und leistungsdefinierte Styling mit allen neuen Extras an der Karosserie und im Interieur den Levante Trofeo optisch verbessert. Aber zugegeben: Eine lebhaftere Runde möchte man sofort unternehmen. Und man stelle sich den Gesichtsausdruck eines V12 Vantage S-Besitzers vor, wenn man in diesem V8 mühelos mithält.

Fotos: Maserati

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/hinter-maseratis-levante-trofeo-verbirgt-sich-ein-ferrari-suv>
© Classic Driver. All rights reserved.